

DUITS TWEEDE ADDISIONELE TAAL: VRAESTEL II

Tyd: 2 uur

100 punte

LEES ASSEBLIEF DIE VOLGENDE INSTRUKSIES NOUKEURIG DEUR

1. Hierdie vraestel bestaan uit 16 bladsye en 'n Antwoordboekie (Lösungsbogen) van 20 bladsye (i–xx). Maak asseblief seker dat jou vraestel volledig is.
2. Die tekste is in hierdie vraestel, maar die vrae is in die Antwoordboekie. Lees die vrae noukeurig deur.
3. In beide Afdeling A (Teil A: Schreiben: Längere Aufgaben) en B (Teil B: Kommunikative Kurztexte) is daar 'n keuse.
4. Beantwoord AL die vrae in Afdeling C (Sprache).
5. Nommer jou antwoorde presies soos die vrae genommer is.
6. Indien jy meer ruimte vir 'n vraag benodig, word vier ekstra, skoon bladsye (bladsy xvii–xx) aan die einde van die Antwoordboekie ingesluit. Dui asseblief die vraagnommer van jou antwoord duidelik aan as jy hierdie ekstra ruimte gebruik.
7. Dit is in jou eie belang om leesbaar te skryf en jou werk netjies aan te bied.

PLANEN SIE DIE NÄCHSTEN ZWEI STUNDEN ANHAND DER FOLGENDEN ÜBERSICHT:

Teil A	Schreiben: Längere Aufgaben Informeller Privatbrief	30 Punkte
Teil B	Kommunikative Kurztexte B1: Pflichtaufgabe: Eine Aufgabe B2: Wahlaufgaben: Zwei weitere Aufgaben (je 10 Punkte)	10 Punkte <u>20 Punkte</u> 30 Punkte
Teil C	Sprache	40 Punkte

Summe: 100 Punkte

TEIL A SCHREIBEN: LÄNGERE SCHREIBAUFGABE

30 Punkte

Bearbeiten Sie EINE Aufgabe aus diesem Teil.

A1 Informeller Privatbrief: Themen Reisen und Jugendliche (150–200 Wörter)

Stellen Sie sich vor, dass Ihr Brieffreund Bernd mit Ihnen im Sommer in Urlaub fahren möchte und Ihnen folgende Broschüre mit 2 Reiseangeboten geschickt hat.

Jugendreisen: Der erste Urlaub ohne Eltern



*Hotel Mariant Park in Mallorca,
Spanien*



*Am Strand in der Nähe vom Hotel
Mariant*

[<www.ab-in-den-Urlaub.de>]

Jugendreisen sind für junge Menschen die ideale Gelegenheit, ohne Familie zu verreisen. Bei Jugendlichen ist das Mittelmeer sehr beliebt: Sonne, Strand und viele andere junge Menschen, die etwas erleben wollen. Besonders beliebt ist die spanische Insel Mallorca. Das Hotel Mariant auf Mallorca hat 321 Doppelzimmer. Es hat Bars, Restaurants, Spielräume, einen tollen Garten mit Pool und Gäste haben offenen Zugang zum Internet. Zum Strand geht man nur 5 Minuten. Und was kostet das alles? Für 7 Tage € 316 pro Person.

Wanderwege in der Zugspitz-Region



Ein Bergwanderer in den Alpen
[<www.fotalia.de>]



Übernachtung in der Rheintalangerhütte
[<t-mtb-rheintalangerhuetten-bottom-03>]

Hüttenwanderungen in den Alpen eignen sich bestens für Wanderfreunde und Naturliebhaber. Es gibt gut gekennzeichnete Wege sowie gemütliche Übernachtungsmöglichkeiten. Die Rheintalangerhütte hat einen ganz besonderen Charme und hat 3 Zweibett-, 1 Dreibett- und 2 Vierbettzimmer. Es gibt auch ein nettes Restaurant. Aktivitäten: Wandern, Klettern, Mountainbike, Skitouren. Übernachtung kostet pro Person zwischen € 20 und € 27 pro Nacht.

[<www.alpenverein-muenchen-oberland.de>]

Wohin möchten Sie lieber, nach Spanien oder in die bayerischen Alpen? Schreiben Sie Bernd einen Brief. Benutzen Sie dazu folgende Leitpunkte:

- Ihre Freude über das Wiedersehen und die gemeinsamen Ferien.
- Welches Angebot ist für Sie interessanter? Warum?
- Warum ist das andere Angebot weniger interessant?
- Frage, ob Sie einen anderen Freund mitbringen dürfen und warum Sie das wollen
- **Beurteilen Sie:** Es ist wichtig, dass Jugendliche ins Ausland reisen.

Vergessen Sie nicht Ort, Datum, Anrede, Einleitung, Schluss, Gruß und Unterschrift!

ODER

A2 Informeller Privatbrief: Stromausfall (150–200 Wörter)

30 Punkte

Stellen Sie sich vor, Ihr Brieffreund Jens in Berlin hat Ihnen den folgenden Brief geschrieben:

Berlin, den 10. Oktober 2019

Lieber... / Liebe...,

ich habe lange nicht von dir gehört. Was ist los?

*Hier in Deutschland lesen wir jeden Tag in den Zeitungen nur „**Schon wieder Stromausfall in Südafrika!**“ Kannst du nicht schreiben, weil ihr keinen Strom habt? Habt ihr viele Probleme wegen der Stromausfälle? Wir hatten neulich auch einen Stromausfall, aber das war hier bei uns zu Hause, weil eine Sicherung durchgebrannt war. Hier gibt es seit neulich dieses T-Shirt zu kaufen:*



[<www.amazon.de/lustigesprüche>]

Lustig, oder? Ich glaube, ich kaufe dir so eins zu deinem nächsten Geburtstag. Bitte, schreib mal. Ich vermisse dich.

Mit lieben Grüßen

Jens

Schreiben Sie Jens einen Brief als Antwort. Benutzen Sie dazu folgende Leitpunkte:

- Warum haben Sie so lange nicht geschrieben?
- Klagen Sie über die Stromausfälle in Südafrika. Wann war der letzte Stromausfall in Ihrer Gegend?
- Was haben Sie beim letzten Stromausfall gemacht? Warum war dieser Stromausfall besonders ärgerlich?
- Wie sorgen Sie für Licht, wenn Sie abends keinen Strom haben?
- **Beurteilen Sie:** Solarenergie wäre besser als Eskom-Strom.

Vergessen Sie nicht Ort, Datum, Anrede, Einleitung, Schluss, Gruß und Unterschrift!

Teil A = 30 Punkte

UND

TEIL B SCHREIBEN: KOMMUNIKATIVE KURZTEXTE

3 x 10 Punkte

B1 Pflichtaufgabe: Halbformelle E-Mail: *Nebenjob* (Nicht weniger als 50 Wörter)



[Foto: <alamy.de>]

Stellen Sie sich vor, dass Sie einen Schüleraustausch in Berlin machen. Ihr Geld wird knapp und Sie suchen einen Nebenjob. Jetzt haben Sie die folgende Werbung im Internet gefunden:

Ort:	14193 Berlin – Grunewald
Erstellungsdatum:	10.02.2019
Anzeigennummer:	1051926896
Name:	Frau Hannelore Müller
Schlagwörter:	Schülerin /, Schülerjob

Beschreibung:

Ich suche für meinen Labrador Rüden eine Schülerin / einen Schüler, die / der mit ihm spazieren geht. Kinder und Katzen mag er sehr gerne. Ich bin beruflich momentan sehr eingespannt und habe keine Zeit mit dem Hund nach draußen zu gehen. Deshalb suche ich eine Schülerin / einen Schüler, die / der sich um meinen Hund kümmert.

Haben Sie Interesse? Schreiben Sie mir! [<www.ebay-kleinanzeigen.de>]

Schreiben Sie jetzt eine E-Mail an Frau Müller. Benutzen Sie folgende Leitpunkte:

- Sagen Sie, wer Sie sind, warum Sie schreiben und wie Frau Müller Sie erreichen können.
- Warum sind Sie für diesen Nebenjob geeignet?
- Fragen Sie wann und an welchen Tagen Sie mit dem Hund spazieren gehen sollten.

Vergessen Sie nicht Anrede, Einleitung, Schluss, Gruß und Unterschrift!

Teil B1 = 10 Punkte

UND

B2.1 Beitrag zu einem Schüler-Blog. (Nicht weniger als 50 Wörter)**10 Punkte**

Stellen Sie sich vor, dass Sie in einem Internetforum die folgenden zwei Meinungen zu **Urlaubsreisen in den Schulferien** gelesen haben.

Ich besuche eine Berufsschule und will Elektrotechniker werden. Bald sind Berufsschulferien und viele Mitschüler verreisen. Ich finde, man soll in den Berufsschulferien irgendwohin fahren und sich entspannen.

Ich bin dagegen. Ich finde, man sollte auch in den Ferien viel für die Berufsschule lernen. Es bringt doch niemanden weiter, wenn man die Ferien genießt und danach alles vergessen hat.



Marco

[Foto: Fotalia]

Anna

Schreiben Sie einen Beitrag für den Schüler-Blog an Ihrer Schule. Bearbeiten Sie in Ihrem Text die folgenden drei Punkte:

- Sagen Sie kurz, was Marco und Anna zu Urlaubsreisen in den Ferien der Berufsschule sagen.
- Was machen Sie in Ihren kurzen Ferien? Berichten Sie von Ihren eigenen Erfahrungen.
- Sollte man während der Ferien eine Urlaubsreise machen? Begründen Sie Ihre Meinung.

Schreiben Sie als Überschrift: **Urlaubsreisen in den Ferien**. Schreiben Sie auch **das Datum**. Sagen Sie in Ihrer Einleitung, **wo** Sie diese Meinungen gefunden haben.

Teil B2.1 = 10 Punkte**UND / ODER**

B2.2 Eine Beschreibung (Nicht weniger als 50 Wörter)

10 Punkte

Stellen Sie sich vor, dass Sie für die nächste Deutschstunde eine Beschreibung machen müssen. Dazu hat Ihr Lehrer / Ihre Lehrerin Ihnen die folgende Bildergeschichte gegeben. Sehen Sie sich die Bilder genau an. Machen Sie die darauffolgenden Aufgaben:

Susis Fahrrad wird gestohlen



Beschreiben Sie anhand der drei Leitpunkte, was passiert.

- Was sieht Susi in den ersten 3 Bildern?
- Was passiert in Bildern 4 und 5.
- In Bild 6 beschreibt Susi den Dieb. Wie sieht er aus?

Schreiben Sie als Überschrift: **Susis Fahrrad wird gestohlen.**

Teil B2.2 = 10 Punkte

UND / ODER

B2.3 Eine kurze Nachricht: Eine Absage (Nicht weniger als 50 Wörter) 10 Punkte

[Foto: <depositphotos.com>]

Stellen Sie sich vor, der Klassensprecher Corrie organisiert für den kommenden Samstag eine Grillparty für Ihre Deutschklasse. Sie müssen den Kartoffelsalat zur Party bringen. Jetzt ist leider etwas passiert und Sie müssen absagen. Schreiben Sie Corrie einen kurzen Zettel, in dem Sie absagen. Benutzen Sie dazu die folgenden Leitpunkte:

- Sagen Sie, warum Sie eine Nachricht schreiben und nicht persönlich mit Corrie sprechen.
- Sagen Sie, warum Sie leider absagen müssen.
- Bitten Sie um Verzeihung – wer soll jetzt den Kartoffelsalat bringen?

Teil B2.3 = 10 Punkte

Teil B = 30 Punkte

TEIL C SPRACHE

Tragen Sie Ihre Antworten bitte im **LÖSUNG SHEFT** ein! Lesen Sie den Text: „*Mein Traumberuf*“. Bearbeiten Sie die darauffolgenden Aufgaben.

„Mein Traumberuf“

Henry ist im Abitur und schreibt über seinen Traumberuf. Sehen Sie sich das Wörterbuch an. Lesen Sie den Text auf der darauffolgenden Seite:

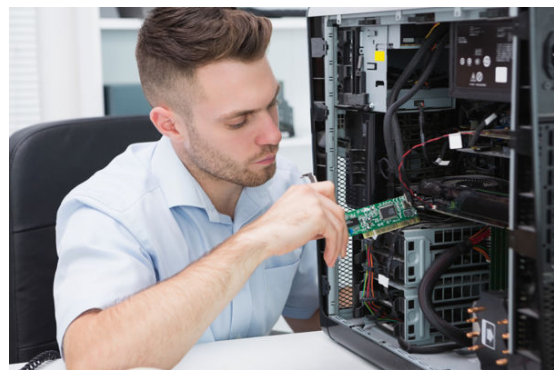
Wörterbuch zu „Mein Traumberuf“:

der Ausschluss	<i>ausschließen, die Eliminierung</i>
das Verfahren	<i>die Aktion, die Handlung</i>
die Vorstellung	<i>der Gedanke an ...</i>
der Kreativität freien Lauf lassen	<i>sehr kreativ sein</i>



Der Bademeister

[<www.sternberg-zeitung.de>]



Der Informatiker

[<www.aubi-plus.de/berufe>]



Der Schaffner

[<www.duden.de.rechtschreibung>]



Der Schauspieler

[Zecki Müller in einem seiner Filme:
<www.heute.at>]

Henry schreibt in seinem Blog:

Hallo liebe Abiturienten,

habt ihr schon überlegt, was ihr nach der Schule machen wollt?

5 Wenn man das Wort „Traumberuf“ hört, wird vielleicht zuerst an Traumberufe gedacht, die man als kleines Kind hatte, wie z.B. Feuerwehrmann, Fußballspieler, usw.

Je älter man wird, desto besser kapiert man, dass man realistisch sein muss, da nicht alle Berufe einfach zu erreichen sind und bei manchen auch ein gewisses Talent mitgebracht werden muss. Ich erzähle euch jetzt aber mal von meinem absoluten Traumberuf.

10 Wo soll ich anfangen? Ich denke, ich sollte eine Art **Ausschlussverfahren** machen. Beim ersten Kriterium fällt schon mal gut die Hälfte aller Berufe weg. Denn dieses Kriterium ist: Mein Beruf darf nichts mit Mathematik zu tun haben.

15 Seid mal ehrlich, wer von euch mag schon Mathe? Mal ganz davon abgesehen, dass ich es auch einfach nicht kann, kommen Berufe wie z.B. Informatiker, oder Bankangestellter für mich nicht in Frage.

Danach kommt das nächste Kriterium: es sollte mir Spaß machen! Die Vorstellung, Bademeister oder Tierfänger zu sein finde ich schrecklich!

20 Tja Leute, das dritte Kriterium ist: Ich möchte meiner Kreativität beim Job freien Lauf lassen. In Jobs, wie Schaffner oder Bankkaufmann kann man nicht künstlerisch sein. Das heißt nicht, dass diese Jobs nicht cool sind – aber eben nicht das Richtige für mich.

Jetzt bleiben diese vier Berufe: Journalist, Schriftsteller, Sänger / Schauspieler oder Künstler / Maler. Ich kann es euch schon mal leichter machen: singen und malen kann ich überhaupt nicht. Die anderen drei Jobs finde ich alle mega cool, aber mein Traumberuf ist...

25 ... Schauspieler.

Allerdings weiß ich, dass dieser Weg wohl sehr schwer und der komplizierteste Weg für mich wird.

Wie seht ihr das? Was ist euer Traumberuf? Und immer daran denken: Träume können wahr werden, wenn man nur genug daran glaubt und arbeitet!

30 Euer Henry

[Text: <<https://www.bravo.de/mein-traumberuf-376544.html> – verarbeitet<]

AUFGABE C1 WORTSCHATZ UND STRUKTUREN

C1.1 Wortfeld

Suchen Sie im Text *zwei* Wörter zum Wortfeld „Berufe“.

Beispiel: *Traumberuf*

Aufgabe C1.1 = 2 Punkte

C1.2 Aus welchen *zwei* Substantiven besteht die folgende Zusammensetzung?

Beispiel: Fußballspieler = *der Fußball + der Spieler*

Bankkaufmann

Aufgabe C1.2 = 2 Punkte

C1.3 Wortfamilien (Verb, Substantiv / Nomen, Adjektiv / Adverb)

Schreiben Sie die richtige Form des Wortes in Klammern! Das Wort muss in den Satz passen.

1.3.1	Henry (-Verb-) davon, Schauspieler zu sein.	<i>Traum(-beruf)</i> Zeile 4
1.3.2	Henry möchte (-Adverb-) nichts mit Mathe zu tun haben.	<i>Beruf</i> Zeile 14
1.3.3	Henry interessiert sich sehr für (-Substantiv-).	<i>künstlerisch</i> Zeile 19

Aufgabe C1.3 = 3 Punkte

C1.4 Suchen Sie *im Text*.

1.4.1 ein trennbares Verb (Schreiben Sie die Infinitivform!)

1.4.2 einen Satz im Passiv

1.4.3 ein Synonym für „*beginnen*“

Aufgabe C1.4 = 3 Punkte

C1.5 Das Gegenteil

Beispiel: Das Gegenteil von „*groß*“ ist „*klein*“.

Geben Sie bitte das Gegenteil (Antonym) der fettgedruckten Wörter im Textkontext:

1.5.1	Je (_____) man ist, desto weniger kapiert man, dass man realistisch sein muss.	älter Zeile 6
1.5.2	Schauspieler zu werden, ist nicht (_____).	schwer Zeile 26

Aufgabe C1.5 = 2 Punkte

C1.6 Ergänzen Sie die Verben in Klammern im Imperativ!

Beispiel: Johann, Henrys Freund, möchte alles über Henrys Traumberuf wissen. Er sagt: „Henry, **(anfangen)** bitte!“

Antwort: „Henry, **fang** bitte **an!**“

Johann sagt: „Henry, (1.6.1) mal von deinem Traumberuf.“	1.6.1 (erzählen)
Johann sagt zu Henry: „ (1.6.2) mal ehrlich. Magst du Mathe?“	1.6.2 (sein)
Henry sagt zu allen Abiturienten: „ (1.6.3) eurer Kreativität freien Lauf.“	1.6.3 (lassen)

Aufgabe C1.6 = 3 Punkte

C1.7 In dem folgenden Text fehlen Verben / Modalverben. Ergänzen Sie die Lücken mit den angegebenen Verben in einer passenden Form.

Henry <u>denkt</u> über seinen Traumberuf nach.	Beispiel: (denken – Präsens)
Als kleines Kind (1.7.1) Henry Feuerwehrmann werden.	1.7.1 wollen – Präteritum
Er (1.7.2.1) ganz lange über seinen Traumberuf (1.7.2.2).	1.7.2.1 + 1.7.2.2 nachdenken – Perfekt
Dann (1.7.3.1) er neulich mit seinen Klassenkameraden ins Kino (1.7.3.2) und hat einen Film mit Zecki Müller gesehen.	1.7.3.1 + 1.7.3.2 gehen – Perfekt
Henry (1.7.4.1) alles dafür (1.7.4.2), Schauspieler zu sein.	1.7.4.1 – 1.7.4.2 geben – Konjunktiv II
Ja, er (1.7.5) früher lieber Feuerwehrmann geworden, aber jetzt ist es ihm klar, wo seine Zukunft liegt.	1.7.5 sein – Konjunktiv II

Aufgabe C1.7 = 8 Punkte

C1.8 Komparation. Ergänzen Sie die Adjektive in der passenden Form.

	
<p>Jeder Beruf hat seine eigenen Bedingungen. Ein Fußballer muss zum Beispiel viel <u>sportlicher</u> als ein Maler sein. Ein Schauspieler ist wahrscheinlich viel 1.8.1 (arm) als ein professioneller Fußballer. Ein gutes Gehalt wäre etwas Schönes, aber für Zecki ist es viel 1.8.2 (wichtig), dass ihm sein Job Spaß macht. Henry möchte eben Schauspieler werden, auch wenn dieser Job der 1.8.3 (schwierig) Weg aller Wege ist.</p>	

Aufgabe C1.8 = 3 Punkte

C1.9 Präpositionen: Welche Präpositionen aus der Liste passen? Sie dürfen keine Präposition mehr als einmal benutzen.

an, auf, aus, bei, fürs , hinter, in, mit, ohne, über, unter, vom, von, während, zum

Henry interessiert sich sehr **fürs** Schauspielen. Als Schauspieler muss man (1.9.1) den 1.000 Bekanntesten sein, um davon leben zu können. Man hört aber (1.9.2) so vielen guten Schauspielern, die sehr arm sind. Darum will Henry (1.9.3) des Tages als Kellner arbeiten und im Abendstudium die Schauspielschule (1.9.4) Zürich besuchen.

Aufgabe C1.9 = 4 Punkte**Aufgabe C1 = 30 Punkte**

AUFGABE C2 SYNTAX**C2.1 Relativsätze. Ergänzen Sie passende Relativpronomina:**

Henry, der jetzt 18 Jahre alt ist, möchte Schauspieler werden. Dieser Traumberuf, von (2.1.1) er erzählen möchte, ist keineswegs der Traumberuf von jedem. Ein Job, (2.1.2) Henry nicht so cool findet, ist Bankkaufmann zu sein. Die vier Berufe, zwischen (2.1.3) Henry wählen könnte, sind: Journalist, Schriftsteller, Schauspieler oder Maler.

Aufgabe C2.1 = 3 Punkte**C2.2 Konjunktionen. Verbinden Sie die Satzpaare mit passenden Konjunktionen.**

Gebrauchen Sie jede Konjunktion nur ein Mal.

aber, bevor, dass, nachdem, obwohl, oder, sondern, um, weil, wenn

Beispiel: Träume können wahr werden. Man glaubt nur genug daran.

Antwort: Träume können wahr werden, **wenn** man nur genug daran **glaubt**.

2.2.1 Manche Schauspieler sind nicht berühmt geworden. Sie sind gut.

2.2.2 Henry denkt. Es ist immer möglich seinen Traum zu verwirklichen.

2.2.3 Manche Schauspieler arbeiten in Restaurants. Sie bekommen nicht genug Arbeit.

Aufgabe C2.2 = 6 Punkte**C2.3 Schreiben Sie den Satz neu. Beginnen Sie mit dem Wort in Klammern.**

Beispiel: Man muss bei manchen Jobs ein gewisses Talent mitbringen. (**Bei**)

Antwort: **Bei** manchen Jobs muss man ein gewisses Talent mitbringen.

Henrys Beruf darf nichts mit Mathematik zu tun haben. (**Mit**)

Aufgabe C2.3 = 1 Punkt**Aufgabe C1 = 30 Punkte****Aufgabe C2 = 10 Punkte****Teil C = 40 Punkte****Summe: 100 Punkte**